

Gerard konferiert mit Reichskanzler!

Letzterer wird nochmals mit Kaiser Wilhelm Besprechung haben, ehe Antwort ausgearbeitet wird!

Washington hofft, daß Bruch abgewendet wird!

Berlin, 25. April. — Der amerikanische Botschafter Gerard wurde gestern vormittag zu einem Besuch in den Reichskanzler-Palast gebeten und begab sich sofort dorthin.

Sind hoffnungsfroh. Die meisten Regierungsbeamten sind jedoch hoffnungsfroh und glauben nicht, daß Deutschland es zu einem Bruch kommen lassen wird.

Kaisers Entscheidung maßgebend. Es heißt, daß die Antwort auf die amerikanische Note nicht früher fertiggestellt werden wird, als bis der Reichskanzler noch einmal mit dem Kaiser im Hauptquartier der Armee konferiert hat.

Wären Wilsons Wünsche wissen. Das Auskommen der gegenwärtigen Krise steht auf dem Spiel, wenn Präsident Wilson die amerikanische Regierung einseitig...

Japaner wahren ihr Hausrecht! Briten, die einen Deutschen vom Schiffe schleppen wollen, werden durchgegrügelt.

Berlin, 25. April. — Ein deutscher Arzt, der von den Japanern bei der Eroberung von Sing-Tau gefangen genommen wurde, später aber seine Freiheit erlangte, ist auf Umwegen in Deutschland eingetroffen.

Überflutung in Kanada. Zwei Glisse sind in diesem Abend über die Ufer getreten und haben weite Landstrichen überflutet.

Was Washington glaubt. Washington, 25. April. — Vom Botschafter Gerard aus Berlin neu eingetroffene Depeschen fallen darauf hin, daß mächtige Einflüsse in deutschen politischen Kreisen ihre ganze Macht und ihr ganzes Ansehen dazu benutzen, um die deutsche Regierung von einem diplomatischen Bruch mit den Ver. Staaten abzuhalten.

Probe-Abstimmung im Kongress!

Mehrheit der sich darüber ausgelassenen Abgeordneten gegen Bruch mit Deutschland.

Große Anzahl noch unentschieden.

Washington, 25. April. — Eine von den Hearst'schen Blättern im Kongress vorgenommene Abstimmung ergab eine überwältigende Stimmzahl gegen einen Abbruch der diplomatischen Beziehungen mit Deutschland aus den gegenwärtig vorliegenden Gründen.

Sind die Umstände derart, daß die Vereinigten Staaten berechnen, die diplomatischen Beziehungen mit Deutschland abzubrechen? Das Resultat war: Ja: Demokraten 17, Republikaner 3; zusammen 20.

Unentschieden: Demokraten 103, Republikaner 80, Progressiv 1, progressiv Republikaner 1, progressiv Demokraten 1; zusammen 187.

Griechenland's Kronprinz nach Berlin! Neue Hecke des Premierministers Benizelos gegen die bestehende Regierung.

Paris, über Paris und London, 25. April. — Die griechische Regierung scheint vor einer wichtigen Entscheidung zu stehen, denn von Athen hier eingetroffene Depeschen melden, daß der Kronprinz Konstantin den Kronprinzen Georg in gebührender Weise nach Berlin und Wien gesandt hat.

Japaner wahren ihr Hausrecht! Briten, die einen Deutschen vom Schiffe schleppen wollen, werden durchgegrügelt.

Berlin, 25. April. — Ein deutscher Arzt, der von den Japanern bei der Eroberung von Sing-Tau gefangen genommen wurde, später aber seine Freiheit erlangte, ist auf Umwegen in Deutschland eingetroffen.

Überflutung in Kanada. Zwei Glisse sind in diesem Abend über die Ufer getreten und haben weite Landstrichen überflutet.

Was Washington glaubt. Washington, 25. April. — Vom Botschafter Gerard aus Berlin neu eingetroffene Depeschen fallen darauf hin, daß mächtige Einflüsse in deutschen politischen Kreisen ihre ganze Macht und ihr ganzes Ansehen dazu benutzen, um die deutsche Regierung von einem diplomatischen Bruch mit den Ver. Staaten abzuhalten.

Seegefecht an der Küste England's!

Deutsche Kriegsschiffe durchbrechen Späherlinie und beschießen feindliche Küste.

London, 25. April. — Die britische Admiralität hat heute nachmittags einen Bericht veröffentlicht, laut welchem es von der englischen Küste zwischen deutschen und englischen Kriegsschiffen zu einem Gefecht gekommen ist.

Wieder auf der Fahrt Villa's! General Johnston wird dafür sorgen, daß Carranzisten Proviant nicht beschlagnahmen.

San Antonio, 25. April. — General Johnston ist entschlossen, zu verhindern, daß in Zukunft Proviant der Carranzisten in das Innere Mexiko's nachgeschickt wird.

Die Konferenz mit Obregon. Dem Vornehmen nach wird zwischen General Scott und dem mexikanischen Kriegsminister Obregon an der Grenze eine Konferenz stattfinden.

Belgrad bleibt österreich-ungarisch. Belgrad, 25. April. — Belgrad besitzt jetzt ein Lageblatt in deutscher Sprache.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Zwei Schiffe verfenkt. London, 25. April. — Der britische Dampfer Parikka, 4763 Tonnas groß, wurde von einem deutschen Tauchboot versenkt.

Wetterbericht. Für Omaha und Umgebung: Schön heute abend und Mittwoch, kühlere Tage abend.

Deutsche fliegen über England!

Die Witterung zu einer erfolgreichen Nazza an der östlichen Küste wie geschaffen.

London, 25. April. — Die britische Admiralität meldet heute über einen weiteren Fliegerangriff auf Englands Ostküste folgendes:

Drei feindliche Flugzeuge suchten letzte Nacht wiederum die Ostküste Englands heim. Die Verhältnisse lagen für die feindlichen Flieger außerordentlich günstig.

Sir Robert Casement soll gefangen sein! England behauptet, den ihm so gefährlichen Zerstörer gefangen zu haben.

London, 25. April. — Es verlautet, daß der bekannte irische Patriot Sir Robert Casement auf einem deutschen Dampfer gefangen genommen sein soll.

Was die Franzosen sagen. Paris, 25. April. — Die Deutschen machten vergangene Nacht mittels flüssigen Feuers drei Angriffe gegen unsere Stellungen in dem Toten Mann Abschnitt.

Belgrad bleibt österreich-ungarisch. Belgrad, 25. April. — Belgrad besitzt jetzt ein Lageblatt in deutscher Sprache.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Zwei Schiffe verfenkt. London, 25. April. — Der britische Dampfer Parikka, 4763 Tonnas groß, wurde von einem deutschen Tauchboot versenkt.

Wetterbericht. Für Omaha und Umgebung: Schön heute abend und Mittwoch, kühlere Tage abend.

Deutsche erringen Erfolge vor Verdun!

Schützengräben erobert; Franzosen erleiden bei einem Massenangriff schwere Verluste!

Zu dem Treffen bei Felahie fielen 2000 Briten!

Offizieller deutscher Bericht. Berlin, 25. April, über London. — Das Kriegsbüro meldete gestern abend über die Vorkommnisse auf dem westlichen Kriegsschauplatz folgendes:

Bei Tracy le Val führte der Feind einen erfolglosen Gasangriff aus. Der Wind blies die Gaswolken in die französischen Stellungen zurück.

Was die Franzosen sagen. Paris, 25. April. — Die Deutschen machten vergangene Nacht mittels flüssigen Feuers drei Angriffe gegen unsere Stellungen in dem Toten Mann Abschnitt.

Belgrad bleibt österreich-ungarisch. Belgrad, 25. April. — Belgrad besitzt jetzt ein Lageblatt in deutscher Sprache.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Zwei Schiffe verfenkt. London, 25. April. — Der britische Dampfer Parikka, 4763 Tonnas groß, wurde von einem deutschen Tauchboot versenkt.

Wetterbericht. Für Omaha und Umgebung: Schön heute abend und Mittwoch, kühlere Tage abend.

12jähriger Knabe wird zum Mörder!

Das Lesen von Hintertreppen- und Schauer-Romanen veranlaßt ihn zur Mordtat.

Seattle, Wash., 25. April. — Der 12jährige Joseph Burke legte gestern kaltblütig das Geständnis ab, daß er den 55jährigen Fabrikarbeiter Frank Bealer niedergeschossen habe.

Was die Franzosen sagen. Paris, 25. April. — Die Deutschen machten vergangene Nacht mittels flüssigen Feuers drei Angriffe gegen unsere Stellungen in dem Toten Mann Abschnitt.

Belgrad bleibt österreich-ungarisch. Belgrad, 25. April. — Belgrad besitzt jetzt ein Lageblatt in deutscher Sprache.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Wieder hinter Villa her. Columbus, N. M., 25. April. — Hier heißt es, daß ein weiterer ernstlicher Versuch gemacht worden ist, sich Villa's zu bemächtigen.

Zwei Schiffe verfenkt. London, 25. April. — Der britische Dampfer Parikka, 4763 Tonnas groß, wurde von einem deutschen Tauchboot versenkt.

Wetterbericht. Für Omaha und Umgebung: Schön heute abend und Mittwoch, kühlere Tage abend.